

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 39/40 (1902)
Heft: 14

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXIX.

ZÜRICH, den 5. April 1902.

Nº 14.

Stelle-Ausschreibung.

Die neu geschaffene Stelle eines **Heiztechnikers beim Hochbauamt der Stadt Zürich** wird zur Bewerbung ausgeschrieben.

Besoldung je nach Leistung und Dienstalter Fr. 3000—5000.

Bewerber mit entsprechender Vorbildung und praktischer Erfahrung sind eingeladen, ihre Anmeldungen schriftlich unter Beilage von Zeugnisabschriften über einen event. technischen Studiengang und die bisherige praktische Bethätigung, sowie mit Angabe der Gehaltsansprüche bis zum **20. April 1902 dem Bauvorstande I**, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Die für den Heiztechniker vom Stadtrate erlassene Dienstordnung kann beim **Hochbauamt** im Hauptpostgebäude (Stadthausquai 15) bezogen werden, woselbst auch nähere Auskunft von 11—12 Uhr täglich erteilt wird.

Zürich, den 24. März 1902.

Die Kanzlei des Bauwesens I. Abt.

ARMIRTER BETON

FAVRE & C^{IE}, ZÜRICH

ÄLTESTES GESCHÄFT DIESER BRANCHE

LUXFER-PRISMEN



erhellen halbdunkle Räume durch Tageslicht. Kellerbeleuchtung durch Einfall-Lichte. Für beste Lichtausnutzung fordere man unsere kostenlosen Voranschläge. Broschüren u. amtliche Berichte über Lichtwirkung gratis und franko durch das

Deutsche Luxfer-Prismen Syndikat G. m. b. H.
Berlin S
Ritterstrasse Nr. 26.
Fabriken in Berlin und Bodenbach a. E.
Alleinverkäufer für die Ostschweiz:
Müllhofer & Looser,
Zürich, Rennweg 15 u. 17.

Ausschreibung.

Gestützt auf das von den Regierungen der Kantone Bern und Uri genehmigte Programm und Bedingnisheft wird hiermit die Aufstellung des Bauprojektes für die circa 20 km lange umerische Teilstrecke Wassen-Passhöhe der zu erstellenden 4,8 m breiten Fahrstrasse Wassen-Susten-Innertkirchen zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Angebote für diese Arbeit, wofür die gedruckten Bedingungen hier erhoben werden können, sind verschlossen und portofrei bis zum 26. April nächsthin der unterzeichneten Behörde einzusenden.

Aldorf, den 29. März 1902.

Baudirektion des Kantons Uri:
C. Gistler.

SCHWEIZERISCHE BUNDESBAHNEN.

Stellenausschreibung.

Für den Bau der Rickenbahn (Wattwil-Uznach) sind folgende temporäre Stellen zu besetzen:

**1 Sektions-Ingenieur, 2 Ingenieure (Bauführer),
1 Geometer, 2 Hilfs-Ingenieure und 1 Zeichner.**

Anmeldungen sind unter Beigabe von Zeugnissen, einer kurzen Lebensbeschreibung, Mitteilung der Gehaltsansprüche und auf wann der Eintritt erfolgen könnte, bis zum 15. April an die unterzeichnete Direktion einzusenden.

Bern, den 29. März 1902.

Die Generaldirektion
der schweizerischen Bundesbahnen.

**Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten,
Stallklinker und Röhren,**

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

80g. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. — Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Stellenausschreibung.

Die Stelle des bauleitenden Ingenieurs für den Bau einer **Aarebrücke bei Stilli** wird hiemit zur sofortigen Besetzung ausgeschrieben. Besoldung Fr. 350.— bis 400.— per Monat.

Anmeldungen sind bis spätestens den **12. April 1902** in Begleit der Ausweise an die unterzeichnete Behörde zu richten.

Aarau, den 2. April 1902.

Aarg. Baudirektion.

Gesucht.

Eine grössere schweizerische Elektrizitätsfirma sucht als

Adjunkt

der technischen Leitung einen tüchtigen

Techniker.

Derselbe soll in der Konstruktion und Fabrikation von Gleich- und Wechselstrom-Maschinen, sowie den zugehörigen Apparaten, eventuell im Projektieren mehrjährige Erfahrung besitzen. Kenntnisse der franz. Sprache unentbehrlich.

Bewerber belieben ihre Offerten unter Angabe des Bildungsganges, bisheriger Tätigkeit, Alter und Gehaltsansprüchen, ebenso mit Beilage von Zeugnis-Abschriften und Referenzen und Angabe von frühestem Eintrittstermin unter Chiffre Z N 2388 zu adressieren an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. Strengste Diskretion zugesichert.

VEREINIGTE SCHWEIZERBAHNEN.**Bahnhof-Umbau St. Gallen.**

Die Lieferung einer Lokomotiv-Drehscheibe von 18 m Durchmesser für Maschinen von 120 Tonnen Dienstgewicht für den Bahnhof St. Gallen wird zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Angebote sind bis zum **30. April 1902** dem Baubureau der Vereinigten Schweizerbahnen, Geltenwilenstrasse 2, einzusenden, wo auch die Offertformulare bezogen werden können.

St. Gallen, 1. April 1902.

Die Direktion.

Gesucht.

Die **Gemeinde Zuoz** sucht für ihre **Innenkorrektur** einen tüchtigen, erfahrenen

Bauführer.

Offerten samt Zeugnisse und Gehaltsansprüche sind bis **10. April 1902** an den **Gemeindevorstand** zu richten.
Zuoz, 24. März 1902.

PANZERKASSEN, GELDSCHRÄNKE
Emil Schryzer & Co. Zürich**Reise-Ingenieur.**

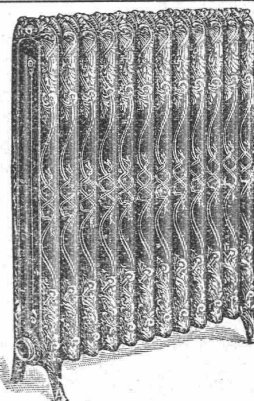
Eine leistungsfähige Maschinenfabrik der Westschweiz sucht einen technisch gebildeten, der deutschen und französischen Sprache durchaus mächtigen, jüngern Mann als Acquisiteur. Reflektanten, welche schon in ähnlicher Stellung tätig waren, bevorzugt. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Beilage von Zeugnisabschriften unter Chiffre **J 1164 Q** an **Haenstein & Vogler, Basel.**

Konkurrenz-Ausschreibung

über Lieferung eines **Elektromotors** in die Kantonsapotheke Zürich.
Eingabetermin: 12. April 1902.

Die Eingaben sind an die kant. Baudirektion einzusenden. Näheres durch das kant. Hochbauamt, untere Zäune 2, Zimmer 3.
Zürich, den 24. März 1902.

Für die kant. Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister:
Fiets.



G. Helbling & Cie.,
Zürich I,
Stadelhoferplatz 18.
Fabrik in Küsnacht b. Z.

Centralheizungen

aller Systeme.
Lüftungs- u. Trocken-
Anlagen.

Centralheizungs-Fabrik Bern A.-G.

vormals **J. Ruef**

empfiehlt:

Centralheizungen aller Systeme
in bewährtesten Ausführungen,

Warmwasser-, Niederdruck- (und Hochdruck-Dampfheizungen,
Etagenheizungen, Luftheizungen.

Komplette Dampfkochküchen

für Spitäler und andere Anstalten.

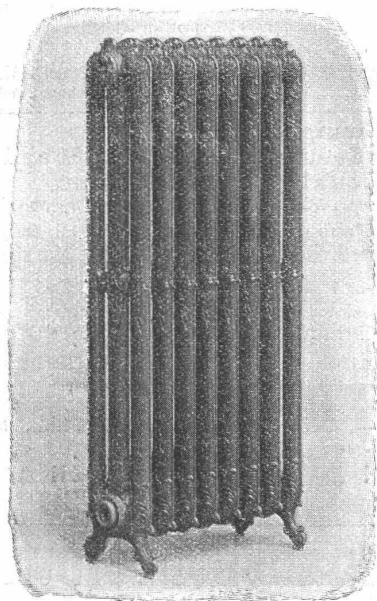
Komplette Dampfkessel-Anlagen.

Apparate für Desinfektion und Sterilisation.

Wasch- und Badeeinrichtungen
Tröcknereien.

Eisen- und Metall-Giesserei. ★ ★ Kessel- und Kupferschmiede.

Fabrik: Station Ostermündingen, Depot: Bern, Bundesgasse 14.



Die erste schweizerische Mosaikplatten-Fabrik

von

A. Werner-Graf in Winterthur

vormals Huldreich Graf

empfiehlt

als schönen und soliden Hartbodenbelag ihre bewährten Mosaikplatten in steinharter Masse von einfachen bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche.

Dessin-Album und Preiscourants zu Diensten.

Konkurrenz-
los!

Isotect

Patentiert
in allen Kultur-
staaten!

Die Farbe der Zukunft!

Anstrich- und Isolierungsmittel garantiert säurefest für frische, feuchte, geteerte, salpeterhaltige Wände, Facaden, Giebel, Holz, Metall, Heizkörper etc., unentbehrlich für Fabriketablissemments, Krankenhäuser, Molkereien, Zuckerfabriken, überhaupt Räume, welche absolut trocken sein müssen.

Durchschlagen von Nässe und Salpeter unter Garantie unmöglich.

Wir garantieren für unbedingte Brauchbarkeit und übernehmen jede gewünschte Garantie, auch stehen Prospekte u. Gutachten gern z. Verfügung.

Isotect-Werke Cunningham & Co., Magdeburg,

General-Vertreter: **Adolph Kaufmann, Basel.**

Isotect ist zu haben in den meisten Farbwaren-Geschäften.

Auf Wunsch werden die nächsten Bezugsquellen bereitwillig vom General-Vertreter nachgewiesen.

Isotect

aus den Isotectwerken Cunningham & Co. Magdeburg.

Isotect ist das beste Isolierungsmittel, für den Hausschwamm und Salpeter undurchdringlich. Der beste Grundanstrich für feuchte Wände, auf welchem sofort der Oelfarbenanstrich aufgetragen werden kann.

Prospekte und Musterflaschen von 5 Kilo sendet auf Verlangen sofort die Verkaufsstelle für die Ostschweiz Schlatter & Co., St. Gallen.



Rollbahnschienen und Schwellen aus der Burbacherhütte

werden in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

geliefert von



Kägi & Co., Winterthur.

Zu verkaufen:

Aus dem Nachlass des Herrn Architekt Senn in Thun das im Betrieb stehende

Bau- und Cementwarenfabrikationsgeschäft,

umfassend schönes Wohnhaus mit Bureau, Cementwarenfabrik, grosses Schreinereigebäude, geräumigen Werkplatz und reichhaltiges Inventar, in vorzüglicher und prächtiger Lage. Schönes Auskommen für einen tüchtigen Fachmann. Auskunft erteilen die Notariatsbureaux: **Senn & Montandon** in Bern und **Günther & Sohn** in Thun.

Kantonales Technikum in Burgdorf

Fachschulen

für Hoch- u. Tiefbautechniker, Maschinen- u. Elektrotechniker, Chemiker.

Das Sommersemester 1902, umfassend die Kl. I, III und V, beginnt Dienstag den 22. April. Die Aufnahmeprüfung findet statt Montag den 21. April. Anmeldungen zur Aufnahme sind bis zum 12. April schriftlich der Direktion des Technikums einzureichen, welche jede weitere Auskunft erteilt.

Imprägnieranstalt Linththal (Glarus)

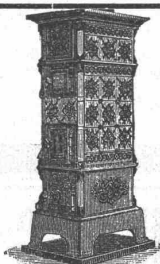
imprägniert und übernimmt die Lieferung von

Telegraphen- und Leitungsstangen jeder Dimension Eisenbahnschwellen

Balken — Bretter — Würfelholz etc.

Mit Zusicherung bestmöglicher Bedienung empfiehlt sich

B. Schiesser-Schmid.



Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee in Sursee.

Viele Auszeichnungen und Medaillen.

Heizöfen

nur eigener, bewährter Konstruktion.
**Kochherde, Gasherde, Wascherde,
Waschröge, Glätteöfen, Bauguss.**

Filialen in:

ZÜRICH: Langstrasse 9. LUZERN: Pilatusstrasse 22.
BERN: Hirschengraben 9. GENÈVE: cours de Rive 12.
BASEL: Steinvorstadt 21. LAUSANNE: Riponne 2.

100,000

Prompte Spedition.



aller couranten Grössen

vorzüglicher Fabrikation,

zu allen Isolationszwecken
geeignet,

halten stets am Lager

Mech. Korkwarenfabrik
Dürrenäsch (Aarg.)

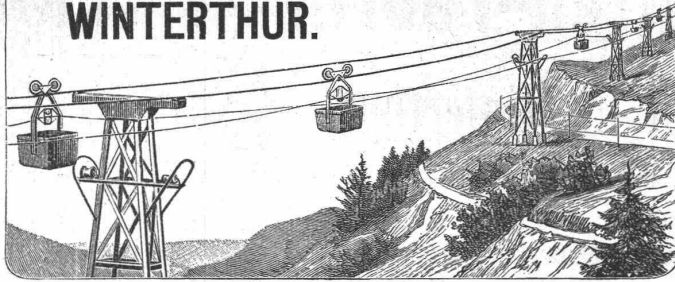
Konkurrenzlose Preise



für alle festen und flüssigen, breiigen oder körnigen
Materialien und Rückstände.

Vertreter: **Alfred Joël, Zürich.**

FRITZ MARTI WINTERTHUR.



Drahtseil-Bahnen

neuesten verbesserten Systems.

Grosse Solidität. — Sicheres Funktionieren. — Einfache Bedienung.
Weitgehende Garantien. — **Kostenanschläge gratis.**

Einfaches & billiges Transportmittel

für Erze, Kohlen, Lehm, Sand, Holz, Ziegelsteine, Kalk, Cement, Getreide etc. etc.

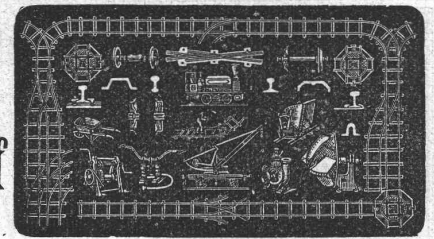
Unabhängig von der Bodenbeschaffenheit, überall anwendbar.

Grösste Steigungen und sehr grosse Spannweiten zulässig.

Maschinenhallen & Werkstätten in Wallisellen b. Zürich & in Bern b. Weyermannshaus.

Miete
&
Verkauf

VON



Bau-Unternehmer-Material.
Kl. Lokomotiven. Pumpen. Ventilatoren.

Transportable **Stahlbahnen,**

Rollbahnschienen, Rollwägelchen, Radsätze, Bandagen,
Kupplungen, Stahlgussräder für Rollwagen, Dreh-
scheiben, Achsen, Kreuzungen.

Locomobilen.

Drahtseile, Kabelwinden, Stahl- & Kupferdrähte.

Neuester **Gas- & Petroleum-Motor**
(höchste Auszeichnungen).

MASCHINENFABRIK BURCKHARDT, BASEL

Aktiengesellschaft.

Paris 1900: Grand Prix.

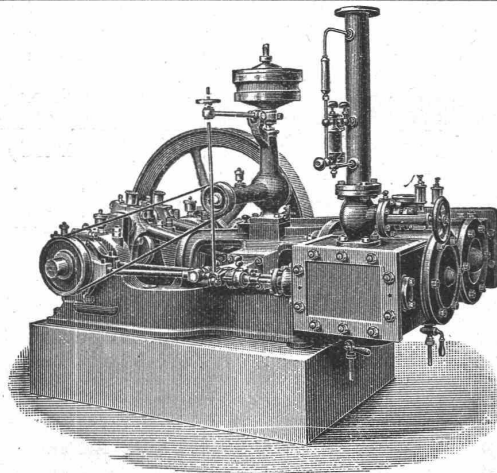
Specialität in:

Trockenen Schieber-Compressoren u. Vacuumpumpen
System Burckhardt & Weiss.

Vorzüge: Grosse Leistungsfähigkeit bei kleinen Dimensionen,
daher billige Anschaffungskosten. Keine Ventile; zwangsläufige Steuer-
ung. Einfachheit der Konstruktion. Keine Reparaturen. Leichte
Zugänglichkeit. Geräuschloser Gang. Grösste Betriebssicherheit.
Trockene Druckluft.

Volumetr. Wirkungsgrad garantiert **90 pCt.**

Prospekte, Indikatordiagramme etc. stehen auf Verlangen zu Diensten.



THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cement-
fabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss-
und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel-
und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten & säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Kath. Pfarrkirche Weinfelden (Kt. Thurgau).

Ueber die Erd-, Maurer- und Granitarbeiten, sowie über die Lieferung
der I Eisen wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Eingabe-
formulare liegen vom 8. ds. bei Unterzeichnetem zur Einsicht auf. Dies-
bezügliche Eingaben sind bis 20. April an den Präsidenten der Baukom-
mission, Hochw. Herrn Pfarrer Neidhart in Weinfelden einzureichen.

Frauenfeld, den 5. April 1902.

A. Rimli, Architekt.



Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen,
Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Holzpflasterungen

Stallböden

Antieololithböden, öl- und säure-
fest, für Fabriken, Maschinen-
räume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur
Abdeckung von Gewölben, Fun-
damenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

Holzcement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.

Gustav Griot, Zürich V,

Ingenieurbureau,

liefert sachgemässe



von Bauten jeder Art

in Eisen, Holz, Mauerwerk,
Beton-Eisen und von Maschinenteilen.

Bauingenieur

der französischen Schweiz, 24 Jahre
alt, der auch deutsch spricht, mit
6 Monate Bureaupraxis, **sucht** Stelle
in der deutschen Schweiz. Zeugnis-
abschriften zur Verfügung. Dienst-
antritt sofort oder später.

Gefl. Offerten unter Z Q 2466 an
Rudolf Mosse, Zürich.